

Khatuna Mikaberidze

Mezzosopran



Die gebürtige Georgierin absolvierte ihr Gesangsstudium am Staatlichen Konservatorium in Tiflis. Weiteren Unterricht erhielt sie von Galina Wischnewskaja, später von Christa Ludwig sowie Hanna Schwarz. Bereits während ihres Studiums wurde sie als Solistin an der Oper Batumi (Georgien) engagiert, später wechselte sie an die Oper der Hauptstadt Tiflis. Dort stand die Mezzosopranistin in den großen Rollen ihres Fachs, als Eboli, Amneris, Carmen, Azucena auf der Bühne.

Als Azucena wurde sie 2001 an die Oper Dortmund engagiert. Von dort ging sie als Ensemblemitglied an das Meininger Theater (Dorabella, Jezibaba, Brangäne), dann an das Landestheater Linz (Carmen, Jezibaba, Großherzogin von Gerolstein, Orlofsky). Khatuna Mikaberidze gastierte wiederholt an der Volksoper Wien (La Madre in Luigi Dallapiccolas „Il prigioniero“, Czipra in „Der Zigeunerbaron“), an der Oper Frankfurt

(La Madre in „Il Prigioniero“), am Opernhaus Oslo (Eboli), am Theater Bremen (Amneris), an der Deutschen Oper am Rhein (Amneris und Eboli), an der Hamburgischen Staatsoper (Maddalena) sowie am Theater Basel (Jezibaba).

Seit 2006 ist Khatuna Mikaberidze Ensemblemitglied an der Staatsoper Hannover. Bisherige Partien an der Staatsoper Hannover waren u.a. Santuzza, Eboli, Carmen, Ulrica, Diana in „La Calisto“, Venus, Fricka, Waltraute, Suzuki, Principessa, Frugola, Preziosilla, Herodias.

Ihr Repertoire umfaßt aber auch zeitgenössische Werke wie „Intolleranza 1960“ (Eine Frau) von Luigi Nono, „Orest“ (Elektra) von Manfred Trojahn, „Die Teufel von Loudun“ (Jeanne) von Krzysztof Penderecki, „Lot“ (Die Frau) von Giorgio Battistelli, „Caligula“ (Caesonia) von Detlev Glanert sowie Luciano Berios „Folks Songs“.

Jetzige und kommende Spielzeit singt sie an der Staatsoper Hannover die Partie der Eboli und Amneris

Für ihre Gestaltung der Jeanne in „Die Teufel von Loudun“ als auch für ihre Eboli erhielt sie Nominierungen in der „Opernwelt“.

2015 wurde die CD „Der Zigeunerbaron“ veröffentlicht (NDR Radiophilharmonie & NDR Chor, Lawrence Foster, Pentatone), auf der sie die Czipra singt.

Khatuna Mikaberidze

Mezzosopran

Lebenslauf

- 1972 Geboren in Tiflis/Georgien
- 1989 Abitur in Tiflis
- 1992 Beginn der Gesangsausbildung am Staatlichen Konservatorium Tiflis
- 1997 Diplomabschluß am Staatlichen Konservatorium Tiflis

Engagements

- 1995 bis 1999 Solistin an der Oper Batumi/Georgien
- 1999 bis 2001 Solistin des Staatlichen Operntheaters Tiflis/Georgien
(Carmen, Eboli, Olga, Polina, Amneris, Azucena)
- 2001 Gastengagement an der Oper Dortmund: Azucena
- 2001 bis 2002 Solistin am Stadttheater Bielefeld
- 2001 bis 2003 Solistin am Meininger Theater
(Dorabella, Jezibaba, Brangäne)
- 2003 Gastengagement an der Wiener Volksoper: La Madre in „Il Prigioniero“
- 2003 bis 2006 Solistin am Landestheater Linz (Carmen, Jezibaba, Großherzogin von Gerolstein, Orlovsky)
- 2005 Gastengagement an der Oper Frankfurt: La Madre in „Il Prigioniero“
- 2006 Gastengagement an der Wiener Volksoper: Chipra in „Der Zigeunerbaron“
- Seit 2006 Solistin an der Staatsoper Hannover (Eboli, Maddalena, Hexe in „Hänsel und Gretel“, Venus in „Tannhäuser“, La Madre in „Il Prigioniero“, Fricka in „Rheingold“, Fricka in „Walküre“, Waltraute in „Götterdämmerung“, Jeanne in „Die Teufel von Loudon“, Eine Frau in „Intolleranza 1960“, Elektra in „Orest“/Manfred Trojahn, Caesonia in „Caligula“/Detlev Glanert, Carmen, Ulrica, Preziosilla, Santuzza)
- 2008 Gastengagement an der Den Norske Opera Oslo: Eboli
- 2009 Gastengagement am Bremer Theater: Amneris
Gastengagement am Opernfestival Split: Eboli
- 2011 Gastengagement am Theater Basel: Jezibaba
Gastengagement an der Staatsoper Hamburg: Maddalena
- 2015 Gastengagement an der Deutschen Oper am Rhein: Amneris

Khatuna Mikaberidze

Mezzosopran

Partien/Repertoire

Battistelli	Frau	Lot
Bellini	Adalgisa	Norma
Berio	Folk Songs	
Bizet	Carmen	Carmen
Britten	Auntie	Peter Grimes (deutsch)
Cavalli	Diana	La Calisto
Dallapiccola	La Madre	Il Prigioniero
Dvorak	Jezibaba	Rusalka (tschechisch)
Glanert	Caesonia	Caligula
Mascagni	Santuzza	Cavalleria rusticana
Monteverdi	Messagiera	Orfeo
Mozart	Dorabella	Così fan tutte (deutsch)
	Marzelline	Hochzeit des Figaro (deutsch)
	Dritte Dame	Zauberflöte
Nono	Eine Frau	Intolleranza 1960
Offenbach	Großherzogin	Großherzogin von Gerolstein
Puccini	Suzuki	Madame Butterfly
	Frugola	Il Tabarro
	La Principessa	Suor Angelica
Penderecki	Jeanne	Die Teufel von Loudon
Strauß	Orlowsky	Fledermaus
	Chipra	Zigeunerbaron
Tschaikowski	Olga	Eugen Onegin
	Polina	Pique Dame
Trojan	Elektra	Orest
Verdi	Amneris	Aida
	Eboli	Don Carlo
	Emilia	Otello
	Azucena	Il Trovatore
	Preziosilla	Forza del Destino
	Ulrica	Ballo in Maschera
	Maddalena	Rigoletto
	Altistin	Requiem
Wagner	Brangäne	Tristan und Isolde
	Schwertleite	Walküre
	Venus	Tannhäuser
	Fricka	Das Rheingold
	Fricka	Die Walküre
	Waltraute	Die Götterdämmerung